



Erziehungs-,
Familien- und
Jugendberatung
Braunschweig/Gifhorn

Jahresbericht 2024

Trägerverein:

Beratung für Familien,
Erziehende und
junge Menschen e. V.



Inhalt

1	Vorwort	3
2	Die Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsführung.....	4
3	Die Arbeit der Mitgliederversammlung.....	4
4	Die Arbeit der Beratungsstellen	4
4.1	Stadt Braunschweig.....	5
4.1.1	Erziehungsberatung Domplatz und Erziehungsberatung Jasperallee	5
4.1.2	Jugendberatung bib.....	6
4.2	Landkreis Gifhorn	6
4.3	Übergeordnete Aspekte	7
5	Statistik.....	9
5.1	Fallzahlen und Stellenanteile	9
5.2	Anregung zur Inanspruchnahme	10
5.3	Geschlechterverteilung	11
5.4	Alter der angemeldeten Kinder und jungen Menschen.....	12
5.5	Symptome und Probleme I.....	13
5.6	Symptome und Probleme II.....	13
5.7	Schulbesuch.....	14
5.8	Wohnort des jungen Menschen.....	15
5.9	Beruf der Eltern	16
5.10	Tätigkeit der Eltern	17
5.11	Migration: Herkunft und Sprache.....	18
6	Spenden.....	19
7	Mitglied werden	19
8	Kontakte	20
8.1	Braunschweig	20
8.2	Gifhorn.....	20





Redaktion

Thomas Herold, Gesamtleitung und Geschäftsführung
Tobias Stefan & Olga Prel, Geschäftsstelle

Kontakt

Geschäftsstelle BEJ
Domplatz 4
38100 Braunschweig

Stand: 28.02.2025



1 Vorwort

Liebe Leserin und lieber Leser,

in schwierigen Zeiten vertrauen Eltern und junge Menschen auf die Kompetenz des BEJs! Als Träger von vier Erziehungs-, Familien- und Jugendberatungsstellen in Braunschweig und im Landkreis Gifhorn unterstützen wir sie bei der Bewältigung unterschiedlichster Krisen. Ohne behördliche Antragstellung, ohne Kosten und in einem vertrauensvollen Rahmen werden Veränderungsprozesse angestoßen und gemeinsame Lösungen entwickelt.

Wie das gelingt und welche besonderen Angebote dazu umgesetzt werden, ist im Folgenden beschrieben. Nachdem die Arbeit des geschäftsführenden Vorstandes, der Geschäftsführung und der Mitgliederversammlung vorgestellt werden, erfolgt eine Darlegung der Arbeit der Beratungsstellen und wichtiger statistischer Daten aus dem Bezugsjahr statt. Abgerundet wird der Jahresbericht durch die Beschreibung der Unterstützungsmöglichkeiten für den Verein und der Zugangswege zu unseren Einrichtungen. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.b-e-j.de.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Menschen, die den BEJ direkt und indirekt unterstützt haben. Einen besonderen Dank für den sehr fairen und engagierten Umgang und die vielen konstruktiven Anregungen sprechen wir den Vertretungen der Stadt Braunschweig und des Landkreises Gifhorn aus. Sie finanzieren die Arbeit der Beratungsstellen als kommunale Pflichtleistung.

Mit freundlichen Grüßen im Namen aller Beschäftigten und Vereinsmitglieder



Prof. Dr. Marion Tacke
Vorsitzende des Vorstandes



Klaus Arndt-Götting
Vorstand



Dr. Claudia Jahnke
Vorstand



Thomas Herold
Gesamtleitung/Geschäftsführung



Nora-Katharina Klein
Fachliche Leitung



Sabine Vondra
Fachliche Leitung



2 Die Arbeit des Vorstandes und der Geschäftsführung

Die Tätigkeit des Vorstandes und der Geschäftsführung ist darauf ausgerichtet, unter den gegebenen Bedingungen bestmögliche Rahmenbedingungen für die Beratungsstellen zu schaffen und Impulse für die bedarfsgerechte Weiterentwicklung zu geben. Vor dem Hintergrund der sehr angespannten kommunalen Finanzsituation war die Arbeit in 2024 davon geprägt, eine ausgewogene und bedarfsgerechte Finanzierung der Beratungsstellen im Sinne der Kinder, jungen Menschen und Eltern zu sichern. Insgesamt fanden 13 Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes und eine Sitzung des erweiterten Vorstandes statt.

Der Austausch mit den Beschäftigten und den Mitgliedern des Betriebsrates wurde in unterschiedlichen Formaten realisiert. In regelmäßigen Dienstbesprechungen der Gesamtleitung mit den Teams der Beratungsstellen und den Fachlichen Leitungen wurden aktuelle Themen erörtert und gemeinsame Perspektiven entwickelt. Aufgrund der sich abzeichnenden herausfordernden Finanzplanung ab 2025 wurde im Mai 2024 zusätzlich eine außerordentliche Dienstbesprechung durchgeführt.

Die Geschäftsführung und die Mitglieder des Betriebsrates kamen zu elf Besprechungen zusammen, um Aspekte im Verhältnis zwischen Arbeitgeber und Beschäftigten zu erörtern und gemeinsame Lösungen zu entwickeln. Im Dezember 2024 lud der Betriebsrat zur Betriebsversammlung ein, in der Vorstand und Gesamtleitung u.a. einen Überblick über zentrale finanzielle und personelle Entwicklungen gab.

3 Die Arbeit der Mitgliederversammlung

Im April 2024 und Dezember 2024 fanden Mitgliederversammlungen statt. In diesen wurden u. a. die Satzung geändert und Mitglieder für den neu geschaffenen Beirat gewählt.

Der Beirat berät und unterstützt den Vorstand in fachlichen, strategischen und finanziellen Fragen. Er setzt sich aus elf Mitgliedern zusammen: Fünf Mitglieder werden durch die Mitgliederversammlung gewählt sowie vier Mitglieder werden durch die Stadt Braunschweig und zwei Mitglieder durch den Landkreis Gifhorn benannt. Die konstituierende Sitzung des Beirates ist für Juni 2025 geplant.

Darüber hinaus informierten im April 2024 eine Beraterin aus der Erziehungsberatung Gifhorn und ein Berater aus der Jugendberatung bib über die Unterstützung von jungen Menschen mit klinischen Symptomen im BEJ. Es wurde deutlich, dass die allgemeine Versorgungssituation sehr angespannt ist und dieser Umstand den Beratungsauftrag maßgeblich beeinflusst.

4 Die Arbeit der Beratungsstellen

Der BEJ betreibt seine Beratungsstellen, um insbesondere Erziehungsberatung nach § 28 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe zu verwirklichen. Das Angebot richtet sich an Eltern, junge Menschen und Fachkräfte, die in Braunschweig und im Landkreis Gifhorn leben. In fast 3.000 Beratungsprozessen wurden sie 2024 bei der Lösung von Erziehungsfragen, Klärung und Bewältigung von erzieherischen Problemen und der zugrundeliegenden Faktoren sowie bei Trennung und Scheidung unterstützt. Diese Hilfe konnte durch die Ratsuchenden ohne Umwege in Anspruch genommen werden: Ein Anruf reichte in der Regel aus! Die Beratung war kostenfrei, weil vor



allein die Stadt Braunschweig und der Landkreis Gifhorn dieses Angebot als kommunale Pflichtleistung der Kinder- und Jugendhilfe institutionell fördern.

4.1 Stadt Braunschweig

In Braunschweig stellt der BEJ zwei Erziehungs- und Familienberatungsstellen für Familien, Eltern und junge Menschen bis 14 Jahre sowie eine Jugendberatungsstelle für junge Menschen ab 14 Jahren zur Verfügung. In unterschiedlichen Settings werden in den Beratungsstellen Ratsuchende unterstützt, um Krisen zu bewältigen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

4.1.1 Erziehungsberatung Domplatz und Erziehungsberatung Jasperallee

Mit fast 2.000 Beratungen wurden im Vergleich zum Vorjahr 30 Beratungen mehr durchgeführt. Davon bildeten die Beratungsprozesse aus der „Stadtteilorientierten Beratung“ einen großen Schwerpunkt: Durch verbindliche Vermittlungen aus den Sozialen Diensten des Jugendamtes der Stadt Braunschweig werden auch Familien erreicht, die den Weg in diese hochwirksame Hilfe bisher nicht gefunden hatten. Die Gesamtanzahl der Fälle ist nach erheblichen Steigerungen der Anfangsjahre inzwischen relativ konstant (2024: 207). Zu berücksichtigen ist dabei insbesondere, dass es sich „nur“ um gut 10 % der Gesamtfallzahlen handelt, diese aber mit einem deutlich erhöhten Zeit- und Personalaufwand verbunden sind.

In fast der Hälfte der Fälle fand die Beratung auf eigene Initiative der Ratsuchenden statt. Jeweils ca. ein Achtel der Beratungen kam entweder durch eine Anregung des Kindergartens und der Schule oder des Jugend- und Sozialamtes sowie der Arbeitsagentur zustande. Mehr als ein Drittel der angemeldeten Kinder waren jünger als sechs Jahre und mehr als 40 % der Kinder waren zwischen sechs und elf Jahren alt. Von allen Kindern lebten mehr als die Hälfte der Kinder bei den Eltern und mehr als 40 % der Kinder bei einem alleinerziehenden Elternteil oder im Wechselmodell bei den Eltern.

Im Bereich der Prävention boten die beiden Braunschweiger Erziehungsberatungsstellen in Abstimmung mit dem Jugendamt an mehr als 20 Tageseinrichtungen für Kinder Sprechstunden an. Vor Ort konnten erzieherische Fragestellungen bearbeitet und bei Bedarf in den Erziehungsberatungsstellen vertieft werden. Im Mai 2024 fand eine durch den BEJ organisierte Tagung mit allen Leitungen der Tageseinrichtungen, dem städtischen Koordinationsteam und den Beratenden statt, um die Arbeit auszuwerten und weiterzuentwickeln.

Die Entwicklungspsychologische Beratung (EPB) trug dazu bei, Eltern mit einem videogestützten Verfahren zu einem positiven Umgang mit ihren jüngsten Kindern (0-3) zu unterstützen. Abgerundet wurde die Beratung von Eltern mit jungen Kindern durch das Projekt „Postpartale Depression“: Neben der Koordination dieser Arbeit in Braunschweig wurden betroffene Mütter im Einzel- und Gruppensetting beraten.

Für Eltern in Trennung wurden zwei Durchgänge des Elterntrainings „KiB - Kinder im Blick“© durchgeführt. Dieses bewährte und seit Jahren etablierte Angebot kann in Absprache mit dem Braunschweiger Jugendamt u. a. durch die personelle Unterstützung der kommunalen Erziehungsberatungsstelle des Landkreises Wolfenbüttel durchgeführt werden. Darüber hinaus wurde das Kursprogramm im Juni 2024 den wichtigsten Beteiligten im familiengerichtlichen Verfahren bei Trennung und Scheidung aus Braunschweig vorgestellt. Schließlich wurde das Präventionsprogramm



„Eltern-AG“© im Rahmen eines Zertifizierungskurses in Mütterzentrum durchgeführt. Es richtet sich an Familien in belastenden Lebenslagen und fördert die Bildungs- und Lebenschancen der Kinder.

Neben den vielen inhaltlichen Aspekten war 2024 auch durch einen Leitungswechsel geprägt. Nach mehr als 30 Jahren als Fachlicher Leiter hat sich Jörg Lewerenz in den Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen einer großen Netzwerkveranstaltung für interne und externe Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter wurden seine Verdienste für die Erziehungs- und Familienberatung in Braunschweig und für den BEJ gewürdigt. Mit Nora-Katharina Klein konnte aus den eigenen Reihen eine versierte und engagierte Nachfolgerin gefunden werden.

4.1.2 Jugendberatung bib

Exakt 400 Beratungen wurden 2024 durchgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr nahmen 10 junge Menschen mehr diese besondere Hilfeform in Anspruch. Sie wurden mit fast der Hälfte der Beratungen häufig durch andere Beratungsstellen, das Gesundheitssystem und das Schulsystem auf diese Unterstützungsform hingewiesen. Fast ein Fünftel der Ratsuchenden kam auf eigene Initiative oder wurde durch eine Veranstaltung der Beratungsstelle zur Inanspruchnahme der Beratung angeregt. Von den ratsuchenden Personen waren ca. 2/3 weiblich und 1/3 männlich. Sie lebten überwiegend bei den Eltern (mehr als ein Drittel) oder bei einem Elternteil oder im Wechselmodell (mehr als ein Viertel). Ein Fünftel der Ratsuchenden lebte in einer eigenen Wohnung.

Jugendberatung als eigenständiges Angebote orientiert sich an den besonderen Bedarfen der Jugendlichen und Heranwachsenden. Darüber hinaus setzte die Jugendberatung bib nach wie vor die Beratung jugendlicher sexueller Grenzverletzter in Kooperation mit dem Braunschweiger Jugendamt und der Justiz um.

Sie trug weiterhin in Abstimmung mit der Stadt Braunschweig zum Erfolg einer deutschlandweit ausgerichteten Onlineberatung¹ bei: Sie stellte auch in 2024 in geringem Umfang Beratungskapazitäten für das professionelle und bewährte Angebot über das Internet für Jugendliche und Eltern zur Verfügung. Das Angebot vor Ort wurde durch die Stressberatungs-Sprechstunde ergänzt. Mit großem Engagement aus den Braunschweiger Erziehungsberatungsstellen und der Jugendberatung bib selbst heraus konnte eine personelle Vakanz nahezu ausgeglichen werden.

4.2 **Landkreis Gifhorn**

Eltern, Erziehungsberechtigte und junge Menschen aus dem Landkreis Gifhorn nahmen auch in 2024 die kompetente, nachhaltige und schnelle Unterstützung der Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung an der Bergstraße in Gifhorn in Anspruch. Mit fast 700 Beratungen wurden im Vergleich zu 2014 mit einer Steigerung von mehr als 10 % (+ 72 Fälle) deutlich mehr Beratungen durchgeführt.

In fast 40 % der Beratungen fand die Beratung auf eigene Initiative der Ratsuchenden statt. Fast ein Fünftel der Beratungen kam auf Anregungen des Jugend- und Sozialamtes sowie der Arbeitsagentur und mehr als ein Achtel auf Anregungen durch das Gesundheitssystem (Praxen, Kliniken und Gesundheitsamt) zustande. Mehr als ein Fünftel der angemeldeten Kinder waren jünger als sechs Jahre

¹ <https://www.bke-beratung.de/>



und fast die Hälfte der Kinder hatten ein Alter zwischen sechs und elf Jahren. Von allen Kindern lebten mehr als 40 % der Kinder bei den Eltern und fast die Hälfte der Kinder bei einem alleinerziehenden Elternteil oder im Wechselmodell bei den Eltern.

Neben der Beratung im Einzel- oder Familiensetting fand eine Vielzahl an Gruppenangeboten statt. Für Kinder wurden zwei Gruppen angeboten. Kinder von psychisch erkrankten Eltern erhielten in der „Auryn-Gruppe“ Unterstützung. Diese Gruppe wurde gemeinsam mit Fachkräften von Stellwerk e. V., einem Verein zur Förderung der seelischen Gesundheit in Gifhorn, durchgeführt. In der Gruppe „Trauern und Trösten“ wurden Kinder begleitet, die von dem Tod einer angehörigen Person betroffen sind.

Mit Eltern in bzw. nach ihrer Trennung wurde das Elterntaining „KiB - Kinder im Blick“© durchgeführt. Darüber hinaus wurde das Konzept im September 2024 den wichtigsten im familiengerichtlichen Verfahren bei Trennung und Scheidung Beteiligten aus dem Landkreis Gifhorn vorgestellt. Zwei besondere Gruppen richteten sich an Pflegeeltern. In der Fachberatungsgruppe für Pflegeeltern wurden spezifische erzieherische Themen aus dem Alltag der Pflegefamilien erörtert und gemeinsam neue Lösungsperspektiven erarbeitet. In der Gruppe Bereitschaftspflegeeltern fand ein vergleichbarer Austausch statt, der die besondere Situation dieser Eltern reflektierte.

Das Angebot der Beratungsstelle in Gifhorn wurde nach wie vor durch die Beratung in der Außenstelle Wittingen ergänzt. Regelmäßig fand vor Ort Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung statt, um kompetent, nachhaltig und niedrigschwellig Unterstützung im Nordkreis des Landkreises Gifhorn zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus wurde das Angebot der Beratungsstelle in verschiedenen Institutionen vor Ort vorgestellt sowie Kooperationsbezüge zu anderen Angeboten der psychosozialen Versorgung hergestellt und gepflegt.

4.3 Übergeordnete Aspekte

Zum Erfolg der Hilfe tragen wesentlich die hohe beraterische und therapeutische Qualität der Beraterinnen und Berater sowie die Kompetenz der Beschäftigten in den Sekretariaten, der Verwaltung und sonstigen unterstützenden Dienste bei. Die Grundprinzipien dieser Hilfen sind: Freiwilligkeit, Vertraulichkeit, Kostenfreiheit. Flankiert werden diese Prinzipien durch die Bereitschaft zur kontinuierlichen und bedarfsorientierten Weiterentwicklung sowohl der Angebote als auch der individuellen fachlichen Kompetenz.

Auf großes Interesse stießen in 2024 die internen Fortbildungsangebote. Dr. med. Peter Möller als ärztlicher Leiter des Sozialpädiatrischen Zentrums ZEUS aus Wolfsburg informierte im Juni 2024 die Beraterinnen und Berater über wichtige diagnostische Aspekte und Weiterverweisungsmöglichkeiten im Zusammenhang der Erziehungs- und Familienberatung. Gemeinsam mit zwei Fortbildnern vom Kinderschutz-Zentrum Hannover reflektierten die „Insofern erfahrenen Fachkräfte“ gem. § 8a SGB VIII im BEJ im September 2024 herausfordernde Fälle und Fallkonstellationen. Eberhard Freitag von der Fachstelle „return: Mensch sein in digitalen Zeiten“ stellte im November 2024 wichtige Forschungsergebnisse und Beratungsoptionen aus den Bereich Internetpornografie und Onlinesucht zur Verfügung.



Neben der fachlichen Kompetenz trägt auch das besondere Vertrauensverhältnis zwischen Ratsuchenden und Beratenden zum Erfolg und damit zur Wirksamkeit der Beratung bei. Dieses Vertrauensverhältnis begründet sich auch im Umgang mit den erhobenen und gewonnenen Daten. Deshalb wurde in 2024 der gesamte Prozess der Erhebung, Speicherung und Löschung von Beratungsdokumentationen kritisch überprüft und deren Verarbeitung weiterentwickelt. Anwendung finden die einschlägigen rechtlichen Vorschriften zum Datenschutz für Hilfen zur Erziehung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe. Seit Oktober 2024 werden die Beratungsdaten in der Regel nach Beratungsende sofort gelöscht oder auf Wunsch der Ratsuchenden für insgesamt fünf Jahre aufbewahrt.



5 Statistik

Beratungen werden im BEJ von ganz unterschiedlichen Menschen in Anspruch genommen. Sie stehen mit ihren jeweils ganz individuellen Anliegen im Mittelpunkt der Bemühungen aller Beschäftigten. Bei all den vorhandenen Unterschiedlichkeiten lassen sich mit Hilfe der statistischen Pflichtdaten Aussagen über ähnliche Merkmale treffen. Darüber hinaus können Entwicklungsverläufe über mehrere Jahre abgebildet werden. Diese Daten werden im Folgenden präsentiert. Aufgrund unterschiedlicher Zählweisen und Erfassungssystematiken sind die Daten untereinander nicht immer vergleichbar.

5.1 Fallzahlen und Stellenanteile

	2004	2014	2022	2023	2024
EBs in Braunschweig	1.685	1.690	1.869	1.880	1.911
bib	390	463	428	390	400
davon aus Braunschweig	1.876	2.064	2.199	2.189	2.210
davon aus Gifhorn	121	71	74	68	75
davon aus Helmstedt	47	0	0	0	0
außerhalb	31	18	24	13	26
EB Gifhorn	481	580	559	645	652
alle EBs	2.166	2.270	2.428	2.525	2.563
Fallzahlen gesamt	2.556	2.733	2.856	2.915	2.963
Mitarbeiter:innen Gifhorn		6,28	4,95	5,72	5,90
Mitarbeiter:nnen gesamt	18,00	23,17	21,75	21,75	21,55





5.2 Anregung zur Inanspruchnahme

	EBs Braunschweig			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
eigene Initiative(Erziehungsberechtigte)Eltern-Kleinkind	56,9	52,1	948	49,6
gerichtsnahе Trennungs- und Scheidungsberatung	0,0	0,0	0	0,0
jugendliche Selbstmelder:innen	0,4	0,4	7	0,4
durch Peers	0,0	0,0	0	0,0
durch Eltern	0,7	0,2	2	0,1
Kindergarten	2,9	8,2	162	8,5
Schulbereich	3,2	5,2	92	4,8
Fachbereich Gesundheit/Ärzte/Kliniken	5,4	5,2	98	5,1
FB Kinder,Jugend u.Familie/Sozialamt/ARGE/Arbeits-AG	17,7	13,0	232	12,1
Sozialpädiatrisches Zentrum	0,6	0,3	5	0,3
andere Beratungsstellen	2,2	3,6	59	3,1
aus der Arbeit der BST: Elternabende, OS, Schulen etc.	3,5	5,5	114	6,0
juristische Empfehlung	1,4	0,7	10	0,5
Presse o.ä.	0,0	1,2	32	1,7
Sonstige	5,3	0,4	10	0,5
Halt/Mädchen-Projekt	0,0	0,0	59	3,1
unbekannt, statistisch nicht erfasst	0,0	4,0	81	4,2
laufende Fälle/Übernahmen	0,0	0,0	0	0,0
	100,0	100,0	1911	100,0

	EB Gifhorn			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
eigene Initiative(Erziehungsberechtigte)Eltern-Kleinkind	19,8	37,1	253	38,8
gerichtsnahе Trennungs- und Scheidungsberatung	5,0	2,9	7	1,1
jugendliche Selbstmelder:innen	1,4	1,6	10	1,5
durch Peers	0,0	0,0	0	0,0
durch Eltern	0,2	0,2	1	0,2
Kindergarten	2,4	2,2	12	1,8
Schulbereich	10,9	4,8	37	5,7
Fachbereich Gesundheit/Ärzte/Kliniken	13,2	13,8	88	13,5
FB Kinder,Jugend u.Familie/Sozialamt/ARGE/Arbeits-AG	14,6	21,6	110	16,9
Sozialpädiatrisches Zentrum	1,2	0,5	1	0,2
andere Beratungsstellen	6,9	3,1	42	6,4
aus der Arbeit der BST: Elternabende, OS, Schulen etc.	8,0	6,2	36	5,5
juristische Empfehlung	1,7	2,0	14	2,1
Presse o.ä.	4,2	2,5	16	2,5
Sonstige	10,6	0,6	7	1,1
Halt/Mädchen-Projekt	0	0	0	0,0
unbekannt, statistisch nicht erfasst	0	1,1	18	2,8
laufende Fälle/Übernahmen	0	0	0	0,0
	100,0	100,0	652	100,0





	bib			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
eigene Initiative(Erziehungsberechtigte)Eltern-Kleinkind	5,2	10,5	19	4,8
gerichtsnahе Trennungs- und Scheidungsberatung	0,0	0,0	0	0,0
jugendliche Selbstmelder:innen	10,0	1,8	8	2,0
durch Peers	2,6	0,5	3	0,8
durch Eltern	5,4	4,9	13	3,3
Kindergarten	0,2	0,0	0	0,0
Schulbereich	9,7	11,5	43	10,8
Fachbereich Gesundheit/Ärzte/Kliniken	6,9	10,0	61	15,3
FB Kinder,Jugend u.Familie/Sozialamt/ARGE/Arbeits-AG	10,6	4,9	16	4,0
Sozialpädiatrisches Zentrum	0,2	0,3	0	0,0
andere Beratungsstellen	11,0	17,9	69	17,3
aus der Arbeit der BST: Elternabende, OS, Schulen etc.	10,6	11,8	48	12,0
juristische Empfehlung	7,4	16,2	46	11,5
Presse o.ä.	3,0	4,1	24	6,0
Sonstige	15,2	4,4	31	7,8
Halt/Mädchen-Projekt	0,0	0,0	1	0,3
unbekannt, statistisch nicht erfasst	1,9	1,3	18	4,5
laufende Fälle/Übernahmen	0,0	0,0	0	0,0
	100,0	100,0	400	100,0

5.3 Geschlechterverteilung

	EBs gesamt			bib		
	%			%		
	2014	2023	2024	2014	2023	2024
männlich	54,4	53,5	52,5	38,1	38,5	32,8
weiblich	45,6	46,4	47,4	61,9	60,5	66,0
divers	-	-	-	-	0,8	1,0
ohne Angaben	-	0,1	0,1	-	0,2	0,2
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0





5.4 Alter der angemeldeten Kinder und jungen Menschen

	EBs Braunschweig			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
unter 3 Jahre	9,3	10,4	193	10,1
3 bis 5 Jahre	22,0	24,3	440	23,0
6 bis 8 Jahre	21,6	22,6	432	22,6
9 bis 11 Jahre	20,3	18,5	394	20,6
12 bis 14 Jahre	16,0	15,8	273	14,3
15 bis 17 Jahre	8,4	6,9	156	8,2
18 bis 20 Jahre	1,7	1,3	16	0,8
21 bis 27 Jahre	0,4	0,4	7	0,4
Statistisch nicht erfasst	0,2	0,0	0	0,0
	100,0	100,0	1911	100,0

	EB Gifhorn			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
unter 3 Jahre	5,9	7,4	41	6,3
3 bis 5 Jahre	12,3	17,4	98	15,0
6 bis 8 Jahre	20,3	22,3	156	23,9
9 bis 11 Jahre	17,2	20,8	144	22,1
12 bis 14 Jahre	21,0	17,1	116	17,8
15 bis 17 Jahre	18,2	11,8	78	12,0
18 bis 20 Jahre	4,0	2,3	14	2,1
21 bis 27 Jahre	1,0	0,8	5	0,8
Statistisch nicht erfasst	0,2	0,2	0	0,0
	100,0	100,0	652	100,0

	bib			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
unter 3 Jahre	0,0	0,0	0	0,0
3 bis 5 Jahre	0,0	0,0	0	0,0
6 bis 8 Jahre	0,0	0,0	0	0,0
9 bis 11 Jahre	0,0	0,0	0	0,0
12 bis 14 Jahre	11,9	9,7	50	12,5
15 bis 17 Jahre	34,2	33,1	133	33,3
18 bis 20 Jahre	30,3	28,2	98	24,5
21 bis 27 Jahre	17,5	28,5	119	29,8
Statistisch nicht erfasst	6,1	0,5	0	0,0
	100,0	100,0	400	100,0





5.5 Symptome und Probleme I²

	EBs gesamt			bib		
	%			%		
	2014	2023	2024	2014	2023	2024
Beziehungsschwierigkeiten	23,2	30,0	33,2	26,2	45,9	45,1
Anpassungsprobleme	16,1	21,0	24,4	3,9	2,6	4,9
Selbstwertproblematik	6,9	7,0	6,9	20,1	20,5	24,4
Sorge-, Umgangsrecht	15,1	24,0	22,6	0,2	1,5	2,3
allg.Probl.Spiel/Lernverhalten	5,3	5,1	4,7	1,7	0,8	0,3
Schullaufbahn,berufl.Werdegang	2,7	2,1	2,5	6,8	15,4	15,6
neue Familienkonstellation	7,3	10,0	10,1	1,3	5,9	8,2
destruktive Aggressivität	6,2	7,0	7,5	3,0	1,5	2,3
Konzentrationsmangel	3,7	2,4	2,0	2,1	2,3	2,6
Leistungsversagen	1,8	1,3	1,7	1,8	2,1	0,5
depressive Verstimmung	3,2	5,9	5,1	8,9	30,5	26,9
Fernbleiben von der Schule	2,7	3,6	2,8	3,2	2,8	5,6
Hyperaktivität/ADHS	2,4	4,4	4,4	0,5	1,0	1,8
Lernbehinderung	0,3	0,3	0,5	1,6	0,8	0,8
Partnerprobleme	0,5	0,9	0,8	7,2	6,7	7,2
Seltener werden unter anderem genannt:						
sexueller Missbrauch (Verdacht bzw. nachgewiesen)	0,8	0,4	0,5	0,9	2,3	1,3
Ausziehen von zu Hause	0,7	0,5	0,4	5,4	6,9	6,4
Suizidabsichten/-versuch	0,9	1,7	1,8	2,3	6,4	3,3
Straffälligkeit	0,3	0,1	0,1	2,9	15,6	13,6

5.6 Symptome und Probleme II³

	EBs gesamt			bib		
	%			%		
	2014	2023	2024	2014	2023	2024
in/nach Trennung/Scheidung	39,3	35,6	36,0	22,9	13,6	22,3
verzerrte Kommunik./Machtkämpfe	32,0	22,2	21,7	14,7	25,4	19,1
Neuzusammensetzung der Familie	14,4	10,0	10,7	6,9	9,4	14,0
verborgene Spannungen/ mangelnde Wärme	15,9	11,4	10,6	8,7	13,6	8,8
Belastung durch psychisch krankes Familienmitglied	8,5	9,3	10,0	11,9	19,2	14,0
übertriebene Einengung/Überbehüt.	10,3	7,4	7,6	10,0	5,2	8,8
schwere Krankheit Tod	4,1	4,0	3,4	10,8	13,6	13,0

² Mehrfachnennungen möglich

³ Mehrfachnennungen möglich





5.7 Schulbesuch

	EBs Braunschweig				EB Gifhorn			
	%		Anz	%	%		Anz	%
	2014	2023	2024		2014	2023	2024	
nicht im Kinderg./Schule	3,3	6,4	108	5,7	2,4	3,1	21	3,2
Kinderg./Krippe/Vorklasse	28,0	28,5	560	29,3	16,5	23,6	120	18,4
Grundschule	28,7	27,0	532	27,8	26,3	30,4	216	33,1
Hauptschule	11,8	14,8	25	1,3	3,8	11,0	20	3,1
Realschule	2,7	0,6	78	4,1	6,2	3,9	31	4,8
Gymnasium/Fachgym.	4,9	4,1	302	15,8	14,6	5,4	112	17,2
Förderschule	14,3	15,6	15	0,8	18,0	15,3	8	1,2
IGS + ähnliche	1,3	1,3	187	9,8	1,0	1,1	83	12,7
berufsvorber. Maßnahme	1,0	0,2	7	0,4	1,2	0,9	7	1,1
in Berufsausbildung	0,7	0,4	9	0,5	1,4	1,4	4	0,6
Fachschulen/-hochschulen	1,0	0,1	8	0,4	2,3	0,9	4	0,6
erwerbstätig	0,3	0,0	0	0,0	0,3	0,0	1	0,2
arbeitslos	0,5	0,2	3	0,2	1,0	0,2	5	0,8
Sonstige/unbekannt	1,4	0,7	77	4,0	4,9	2,8	20	3,1
	100,0	100,0	1911	100,0	100,0	100,0	652	100,0

	bib			
	%		Anz	%
	2014	2023	2024	
nicht im Kinderg./Schule	0,0	0,0	0	0,0
Kinderg./Krippe/Vorklasse	0,0	0,0	0	0,0
Grundschule	0,0	0,0	0	0,0
Hauptschule	10,6	13,1	15	3,8
Realschule	6,3	2,6	29	7,3
Gymnasium/Fachgym.	6,9	7,2	88	22,0
Förderschule	18,0	22,1	4	1,0
IGS + ähnliche	3,2	1,0	54	13,5
berufsvorber. Maßnahme	9,7	5,4	14	3,5
in Berufsausbildung	11,9	8,7	42	10,5
Fachschulen/-hochschulen	10,8	19,0	72	18,0
erwerbstätig	5,0	6,7	28	7,0
arbeitslos	12,1	7,9	30	7,5
Sonstige/unbekannt	5,4	6,4	24	6,0
	100,0	100,0	400	100,0





5.8 Wohnort des jungen Menschen

	EBs Braunschweig				EB Gifhorn			
	%		Anz.	%	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	2014	2023	2024		
bei den Eltern	41,9	51,6	989	51,8	40,4	39,4	263	40,3
bei einem Elternteil m. Stieffam. o. Partner:in	7,4	4,4	73	3,8	10,6	8,7	50	7,7
bei alleinerziehendem Elternteil o. im Wechselmodell	46,0	40,2	792	41,4	43,0	46,2	298	45,7
bei Großeltern/Verwandten	0,7	0,3	5	0,3	1,4	0,8	3	0,5
in einer Pflegefamilie	0,7	1,2	17	0,9	1,6	3,1	21	3,2
in einem Heim	0,1	0,2	3	0,2	0,2	0,2	1	0,2
in einer Wohngemeinschaft	0,4	0,0	2	0,1	0,9	0,3	1	0,2
in eigener Wohnung	0,2	0,2	3	0,2	0,0	0,2	3	0,5
ohne feste Unterk., unbekannter Ort, obdachlos	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0	0,0
statistisch nicht erfasst, unbekannt	2,7	1,9	27	1,4	2,1	1,2	12	1,8
	100,0	100,0	1911	100,0	100,0	100,0	652	100,0

	bib			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
bei den Eltern	21,9	35,1	141	35,3
bei einem Elternteil m. Stieffam o. Partner:in	5,6	6,4	10	2,5
bei alleinerziehendem Elternteil o. im Wechselmodell	23,2	24,6	108	27,0
bei Großeltern/Verwandten	0,9	0,5	4	1,0
in einer Pflegefamilie	0,4	1,0	2	0,5
in einem Heim	4,1	0,0	1	0,3
in einer Wohngemeinschaft	12,6	7,9	29	7,3
in eigener Wohnung	1,7	21,3	81	20,3
ohne feste Unterk., unbekannter Ort, obdachlos	1,9	0,3	1	0,3
statistisch nicht erfasst, unbekannt	27,7	2,8	23	5,8
	100,0	100,0	400	100,0





5.9 Beruf der Eltern

	EBs Braunschweig							
	%				Anz.	%	abs.	%
	2014		2023		2024			
	Väter	Mütter	Väter	Mütter	Väter	Mütter		
un- o. angelernte Arbeiter:innen, keine Berufsausbildung	11,3	7,9	3,8	4,3	64	3,3	82	4,4
Facharbeiter:innen	11,8	1,4	5,5	3,4	87	4,6	62	3,2
einfache Angestellte	10,9	28,6	7,8	12,6	135	7,1	251	13,1
mittl.- o. gehobene Angestellte	43,7	53,8	43,6	48,0	882	46,2	988	51,7
leitende Angestellte	9,0	2,5	4,2	1,6	102	5,3	39	2,0
kleinste Selbständige	2,1	1,0	1,1	0,3	19	1,0	3	0,2
kleine Gewerbetreibende	2,2	0,4	0,8	0,6	11	0,6	13	0,7
mittelständische Betriebe, größere Unternehmung	9,0	4,4	4,0	3,9	85	4,4	54	2,8
keine Angabe			29,1	25,3	526	27,5	419	21,9
	100,0	100,0	100,0	100,0	1911	100,0	1911	100,0

	EB Gifhorn							
	%				Anz.	%	abs.	%
	2014		2023		2024			
	Väter	Mütter	Väter	Mütter	Väter	Mütter		
un- o. angelernte Arbeiter:innen, keine Berufsausbildung	7,1	11,3	3,4	4,8	13	2,0	29	4,4
Facharbeiter:innen	16,7	6,0	7,9	4,3	49	7,5	16	2,5
einfache Angestellte	12,6	31,3	9,3	18,0	48	7,4	109	16,7
mittl.- o. gehobene Angestellte	41,8	42,9	36,0	35,0	249	38,2	248	38,0
leitende Angestellte	6,5	2,2	5,0	1,4	25	3,8	16	2,5
kleinste Selbständige	4,8	2,5	2,6	0,8	19	2,9	5	0,8
kleine Gewerbetreibende	6,5	1,3	0,9	0,8	8	1,2	5	0,8
mittelständische Betriebe, größere Unternehmung	4,1	2,5	2,8	2,8	21	3,2	21	3,2
keine Angabe			32,1	32,1	220	33,7	203	31,1
	100,0	100,0	100,0	100,0	652	100,0	652	100,0





5.10 Tätigkeit der Eltern

	EBs Braunschweig							
	%				Anz.			
	2014		2023		2024			
	Väter	Mütter	Väter	Mütter	Väter	Mütter		
ganztags tätig	84,6	16,2	66,9	19,9	1293	68	405	21,2
regelmäßig teilzeitbesch.	3,4	39,3	4,1	39,8	85	4,4	796	41,7
geringfügig beschäftigt	1,0	6,9	0,2	2,4	7	0,4	49	2,6
ohne Arbeitsstelle	6,3	11,5	2,9	2,3	42	2,2	47	2,5
in Ausbildung/Umschulung	1,9	4,3	0,6	1,9	17	0,9	34	1,8
Rentner:innen	1,3	0,9	0,9	0,4	12	0,6	6	0,3
im Haushalt tätig/länger beurl.	2,0	21,0	2,6	19,9	32	1,7	335	17,5
keine Angabe			21,9	13,2	423	22,1	239	12,5
	100,0	100,0	100,0	100,0	1911	100,0	1911	100,0

	EB Gifhorn							
	%				Anz.			
	2014		2023		2024			
	Väter	Mütter	Väter	Mütter	Väter	Mütter		
ganztags tätig	89,1	24,1	66,4	15,8	429	65,8	99	15,2
regelmäßig teilzeitbesch.	0,8	40,4	2,0	39,7	15	2,3	273	41,9
geringfügig beschäftigt	0,5	5,7	0,0	4,0	1	0,2	25	3,8
ohne Arbeitsstelle	7,5	5,3	2,5	3,7	15	2,3	22	3,4
in Ausbildung/Umschulung	0,5	1,6	0,6	1,2	3	0,5	12	1,8
Rentner:innen	0,8	0,9	0,9	0,6	5	0,8	2	0,3
im Haushalt tätig/länger beurl.		22,0	0,8	10,7	5	0,8	54	8,3
keine Angabe			26,8	24,2	179	27,5	165	25,3
	100,0	100,0	100,0	100,0	652	100,0	652	100,0





5.11 Migration: Herkunft und Sprache

	EBs Braunschweig				EB Gifhorn			
	%		Anz.	%	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	2014	2023	2024		
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils:								
Unbekannt	1,9	2,1	50	2,6	11,1	8,4	43	6,6
Ja	27,1	31,8	605	31,7	14,6	21,2	134	20,6
Nein	71,0	66,1	1256	65,7	74,4	70,4	475	72,9
	100,0	100,0	1911	100,0	100,0	100,0	652	100,0
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen:								
Unbekannt	3,2	4,8	112	5,9	7,3	5,6	29	4,4
Ja	88	78,2	1505	78,8	86,0	89,0	585	89,7
Nein	8,8	17,0	294	15,4	6,8	5,4	38	5,8
	100,0	100,0	1911	100,0	100,0	100,0	652	100,0

	bib			
	%		Anz.	%
	2014	2023	2024	
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils:				
Unbekannt	6,5	24,9	103	25,8
Ja	21,6	25,4	90	22,5
Nein	71,9	49,7	207	51,8
	100,0	100,0	400	100,0
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen:				
Unbekannt	8,7	31,5	104	26,0
Ja	85,9	62,8	276	69,0
Nein	5,4	5,6	20	5,0
	100,0	100,0	400	100,0



6 Spenden

Die Beratung ist dem Grunde nach für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Braunschweig und des Landkreises Gifhorn kostenlos. Sie wird von den vorgenannten Gebietskörperschaften finanziert. Mit anderen Gebietskörperschaften bestehen zum Teil Vereinbarungen über eine unkomplizierte Inanspruchnahme der Beratung. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Beratungen gegen die Übernahme einer Gebühr durchzuführen. Die Sekretärinnen in den Beratungsstellen können dazu Informationen zur Verfügung stellen.

Spenden sind natürlich herzlich willkommen, um den BEJ und damit die Arbeit in den Beratungsstellen finanziell zu unterstützen. Da der BEJ gemeinnützig ist, können diese als Sonderausgaben bei der Steuer geltend gemacht werden. Es werden entsprechende Bescheinigungen ausgestellt.

Spenden sind an folgendes Konto zu richten:

Braunschweigische Landessparkasse
DE19 2505 0000 0000 3216 95

Ganz einfach ist die Überweisung über eine Banking-App mit Hilfe des abgebildeten QR-Codes.



7 Mitglied werden

Der BEJ ist ein eingetragener Verein. Neben den finanziellen Zuwendungen der Stadt Braunschweig und dem Landkreis Gifhorn tragen die Mitglieder des Vereins durch ihre aktive Mitarbeit dazu bei, dass dieses wertvolle Angebot möglich ist. Interessierte können sich an die Geschäftsstelle wenden, um sich weiter zu informieren oder direkt den Beitritt zu beantragen. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 35 € pro Jahr.

Geschäftsstelle BEJ	
Anschrift	Domplatz 4, 38100 Braunschweig
Telefon	0531 126844
Sprechzeiten	Montag - Freitag, 8 - 13 Uhr





8 Kontakte

8.1 Braunschweig

Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung Domplatz

Anschrift	Domplatz 4, 38100 Braunschweig
Telefon	0531 45616
Anmeldung	Montag - Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr Freitag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Offene Sprechstunden	Montag 14 - 17 Uhr Mittwoch 16 - 19 Uhr (mit kurzfristiger Anmeldung)

Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung Jasperallee

Anschrift	Jasperallee 44, 38102 Braunschweig
Telefon	0531 340814
Anmeldung	Montag - Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr Freitag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Offene Sprechstunden	Donnerstag 15 - 18 Uhr Freitag 9 - 11 Uhr (mit kurzfristiger Anmeldung)

Jugendberatung bib

Anschrift	Domplatz 4, 38100 Braunschweig
Telefon	0531 52085
Anmeldung	Montag - Freitag 14 - 17 Uhr
Offene Sprechstunden	Montag - Freitag 14 - 17 Uhr (auch ohne Anmeldung)

Geschäftsstelle BEJ

Anschrift	Domplatz 4, 38100 Braunschweig
Telefon	0531 126844
Sprechzeiten	Montag - Freitag, 8 - 13 Uhr

8.2 Gifhorn

Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung Gifhorn

Anschrift	Bergstraße 35, 38518 Gifhorn
Telefon	05371 16569
Anmeldung	Montag - Donnerstag 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr Freitag 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Offene Sprechstunden	Dienstag 8 - 10 Uhr und Donnerstag 16 - 18 Uhr (mit kurzfristiger Anmeldung)
Außenstelle Wittingen	Hindenburgwall 19, 29378 Wittingen

